

Materialnummer: j2102_sd

JOHANNES KIEHL KG

EG - Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

Handelsname: Ceracotto

Druckdatum: 23.03.2004

Revision: 10.03.2004

Seite 1 von 7

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Materialnummer: j2102_sd

1.1 Handelsname

Ceracotto

Verwendung des Stoffes / der Zubereitung

Stein-Wachspflege

1.2 Angaben zum Hersteller/Lieferanten

JOHANNES KIEHL KG

Robert-Bosch-Str. 9

D85235 Odelzhausen

Postfach 15

D85233 Odelzhausen

Telefon : 0049 8134 9305.0

Telefax : 0049 8134 6466

Ansprechpartner : Herr Dr. Joachim Groß

Telefon : 0049/8134/9305-36

e-mail : info@kiehl-group.com

Auskunftgebender Bereich :

Notrufnummer für deutschsprachige Länder: 0049/89/19240

Numéro d'urgence France : Centre Antipoison de Paris : 01.40.05.48.48

Numero d' emergenza Italia: Centro Antiveleni - 20162 Milano: 02/66101029

Emergency telephone number for all other countries: 0049/8134/9305-36

Weitere Angaben

J.P. Kiehl GesmbH Troststr. 50 (Top 305); A-1100 Wien Tel. 01-6049993

KIEHL FRANCE SARL 1, rue de l'industrie; F-67172 Brumath Tél. 03-88.59.52.25

KIEHL Italia s.r.l Via Vastato 17/1; I-16036 Recco Tel. 0185-730008

KIEHL Schweiz AG Eichstutz 10; CH-8634 Hombrechtikon Tel. 055-2547474

2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung (Zubereitung)

Wachse, Pflegeöle, Testbenzin

Gefährliche Inhaltsstoffe

(Der volle Wortlaut der aufgeführten R-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden)

EG-Nr.	CAS-Nr.	Stoffname	Gehalt	Symbole	R-Sätze
265-185-4	64742-82-1	Testbenzin	85 - 90 %	Xn, N	R10-65-66-67 51/53

D_g

Materialnummer: j2102_sd

JOHANNES KIEHL KG

EG - Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

Handelsname: Ceracotto

Druckdatum: 23.03.2004

Revision: 10.03.2004

Seite 2 von 7

3. Mögliche Gefahren

Einstufung

Symbole : Gesundheitsschädlich, Umweltgefährlich

R-Sätze :

Entzündlich.

Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Keine besonderen Erste-Hilfe Maßnahmen erforderlich.

Nach Einatmen

An die frische Luft gehen.

Nach Hautkontakt

Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.

Nach Augenkontakt

Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Erbrechen möglichst verhindern. Falls erforderlich einen Arzt konsultieren.

Hinweise für den Arzt

Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Kohlendioxid (CO₂), Sand, Schaum

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasser

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Nicht erforderlich.

Zusätzliche Hinweise

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

D_g

EG - Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

Handelsname: Ceracotto

Druckdatum: 23.03.2004

Revision: 10.03.2004

Seite 3 von 7

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Nicht erforderlich.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung

Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen. Nicht eintrocknen lassen.

Zusätzliche Hinweise

Verschüttetes Produkt nie in den Originalbehälter zwecks Wiederverwertung geben.

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Für angemessene Lüftung sorgen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Bei der Arbeit nicht rauchen. Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten.

7.2 Lagerung

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Den Behälter fest verschlossen halten.

Lagerklasse (VCI): All

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

8.1 Expositionsgrenzwerte

Luftgrenzwerte (MAK/TRK TRGS 900)

Stoffname CAS-Nr.	Grenzwert ml/m³ mg/m³	F/m³	Spitzenbegr. Kategorie	Art
Kohlenwasserstoffgemische, additiv-frei, Gruppe 2				
70	350		4	MAK

Zusätzliche Hinweise zu den Grenzwerten

Nur in gut belüfteten Räumen verwenden.

EG - Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

Handelsname: Ceracotto

Druckdatum: 23.03.2004

Revision: 10.03.2004

Seite 4 von 7

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutz und Hygienemaßnahmen

Allgemein übliche Arbeitshygienemaßnahmen. Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich.

Handschutz

Schutzhandschuhe

Empfehlung: Nitrilhandschuhe mit einer Schichtdicke von 0,4 mm erreichen eine Schutzdauer von mindestens 8 Stunden (entspricht dem Permeationslevel 6 nach der Europannorm DIN/EN 374) und eine Quellbeständigkeit von < 15%.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Erscheinungsbild

Aggregatzustand: flüssig
Farbe: milchig
Geruch: aromatisch

9.2 Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

Prüfnorm

(bei 20 °C)

Zustandsänderungen

Schmelztemperatur: <-8 °C
Siedepunkt: >150 °C

Flammpunkt: 35 °C

Entzündlichkeit

Zündtemperatur: 250 °C

untere Explosionsgrenze: 0,6 Vol.-%
obere Explosionsgrenze: 6,5 Vol.-%

Dichte: 0,790 g/cm³ Kiehl-QP1012E
(bei 20 °C)
Löslichkeit in Wasser: nicht mischbar g/l
(bei 20 °C)

Lösemittelgehalt

80-90%

EG - Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

Handelsname: Ceracotto

Druckdatum: 23.03.2004

Revision: 10.03.2004

Seite 5 von 7

9.3 Sonstige Angaben

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

Nicht Temperaturen über 30°C aussetzen.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

Weitere Angaben

Nicht mit anderen Reinigern oder Chemikalien mischen.

11. Angaben zur Toxikologie

Allgemeine Bemerkungen

Bei bestimmungsgemäßigem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

12. Angaben zur Ökologie

Persistenz und Abbaubarkeit

Bei sachgemäßer Anwendung gelangt das Produkt nicht in das Abwasser und damit nicht in ökologische Kreisläufe.

13. Hinweise zur Entsorgung

Empfehlung

Behälter gründlich entleeren. Produktreste nicht in größeren Mengen in den Ausguß schütten.

Abfallschlüssel Produkt : 070699

ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN; Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln; Abfälle a. n. g.

Abfallschlüssel Produktreste : 070699

ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN; Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln; Abfälle a. n. g.

14. Angaben zum Transport

14.1 Landtransport (ADR/RID/GGVS/GGVE)

ADR/RID-GGVS/GGVE-Klasse: 3

Warntafel :

Gefahr-Nummer: 30

Stoff-Nummer: 3295

Gefahrenzettel: 3

GGVS/ADR Verpackungsgruppe: III

D_g

EG - Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

Handelsname: Ceracotto

Druckdatum: 23.03.2004

Revision: 10.03.2004

Seite 6 von 7

Bezeichnung des Gutes:

Kohlenwasserstoffe, flüssig, n.a.g.
(Testbenzin)

14.2 Binnenschifftransport

14.3 Seeschifftransport

IMDG/GGVSee-Klasse: 3.3
UN-Nr.: 3295
EMS: 3-07
Marine pollutant: no
GGVSee - Verpackungsgruppe: III

Bezeichnung des Gutes

Hydrocarbons, liquid, n.o.s., solvent naphta

14.4 Lufttransport

ICAO/IATA-Klasse: 3.3
UN/ID-Nr.: 3295

ICAO-Verpackungsgruppe: III

Bezeichnung des Gutes

Hydrocarbons, liquid, n.o.s., solvent naphta

14.5 Sonstige einschlägige Angaben

15. Vorschriften

15.1 Kennzeichnung

Gefahrenbezeichnung(en)

Entzündlich; Xn - Gesundheitsschädlich; N - Umweltgefährlich

Gefahrenbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Testbenzin

R-Sätze

10-65-66-67-51/53

Entzündlich.

Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

D_g

Materialnummer: j2102_sd

JOHANNES KIEHL KG

EG - Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

Handelsname: Ceracotto

Druckdatum: 23.03.2004

Revision: 10.03.2004

Seite 7 von 7

S-Sätze

24-51-61-62

Berührung mit der Haut vermeiden.

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen / Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

15.2 Nationale Vorschriften

Klassifizierung nach VbF: All - Flüssigkeit mit 21 °C < Flpkt. < 55 °C

TA-Luft I: (VERALTET) III: organische Stoffe bei m >= 3 kg/h: Konz. 0.15 g/m³

Wassergefährdungsklasse: 2 - wassergefährdend

Einstufung: WGK-Selbsteinstufung

Weitere Angaben zu Vorschriften

Angaben für die Schweiz: Nach dem Giftgesetz der Schweiz ist das Produkt in die Giftklasse -frei- eingestuft; BAGT-Nr. 610200.

16. Sonstige Angaben

Auflistung der relevanten R-Sätze

10 Entzündlich.

65 Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Weitere Angaben

Produkt-Code für die Gebäudereinigung: GH20